

Stichworte: Wasserkraft, Erneuerbare Energien, Renexpo, Energievernetzung, Messe, Salzburg

MEDIENINFORMATION:

Salzburg, 16. März 2026

RENEXPO 2026 – Die Fachmesse für die Energie der Zukunft

Mit neuem Namen, erweitertem Konzept und klarer Zukunftsorientierung reagiert die Messe „RENEXPO“ auf die wachsenden Anforderungen eines sich wandelnden Energiesystems und findet im März 2026 erneut in Salzburg statt. Was 2025 noch unter dem Titel „Renexpo Interhydro“ als führende Fachmesse für Wasserkraft firmierte, präsentiert sich nun als „**RENEXPO – connect energies**“: eine Plattform, die weit über die Wasserkraft hinausgeht und die gesamte Energiezukunft in den Blick nimmt.

Am 19. und 20. März 2026 wird das Messezentrum Salzburg damit erneut zum zentralen Treffpunkt für Unternehmen, Experten, Forschungseinrichtungen und politische Entscheidungsträger, die an der Gestaltung einer nachhaltig vernetzten Energieversorgung mitwirken und konkrete Lösungen für die Praxis diskutieren.

Vom Wasserkraft-Spezialisten zur Plattform für modernes Energiemanagement

Die neue RENEXPO knüpft an ihre Wurzeln an: Wasserkraft bleibt ein wichtiger Bestandteil der Messe und zeigt, weshalb diese weiterhin das Rückgrat des österreichischen Energiemarkts bildet. Von Kaplan-, Pelton- und Francis-Turbinen über Steuerungs- und Messtechnik bis hin zu Revitalisierungsmaßnahmen für bestehende Anlagen demonstriert die Messe, die Innovationskraft in dieser bewährten Technologie.

Doch 2026 öffnet sich das Spektrum: Die „connect energies“-Philosophie macht deutlich, dass die künftige Energieversorgung nur im Zusammenspiel aller erneuerbaren Quellen funktionieren kann.

Mehr Vielfalt: Speicher, Netze, Sektorkopplung und neue Technologien

Mit der zunehmenden Volatilität von Wind und Sonne rückt die Systemintegration in den Fokus. Die RENEXPO 2026 setzt daher erstmals Schwerpunkte auf Speicher- und Netztechnologien.

Dass dieser thematische Ausbau den Nerv der Branche trifft, zeigt die starke Resonanz aus dem Markt: Die neuen Schwerpunkte werden bereits vorab sehr gut angenommen – die RENEXPO 2026 verzeichnet rund 20 % mehr Aussteller als im Vorjahr. Über 80 Unternehmen präsentieren ihre Lösungen und Innovationen. Ein deutliches Signal für die Relevanz der Messe und ihren Stellenwert als zentrale Plattform der Energiezukunft.

Martina Prechtel-Grundnig, Geschäftsführung der Erneuerbare Energie Österreich, betont: „Mit dem Umbau der Energieversorgung hin zu erneuerbaren Energien rücken auch Systemfragen stärker in den

Fokus: Intelligenter Netzausbau, Lastmanagement und flexible Lösungen sind gefragt. Speichertechnologien spielen dabei eine zentrale Rolle. Sie helfen, das Gesamtsystem stabil zu halten und unterstützen den Aufbau eines zuverlässigen erneuerbaren Versorgungssystems.

Die Transformation ist bereits in vollem Gange. Plattformen wie die RENEXPO leisten einen wichtigen Beitrag, indem sie die zentralen Akteurinnen und Akteure der Energiewende zusammenbringen, den fachlichen Austausch fördern und Raum für konkrete Lösungen für ein zukunftsfähiges Energiesystem schaffen.“

Impulse für Vernetzung und Fortschritt

Ein Höhepunkt der Messe ist die moderierte Talkrunde auf der „RENEXPO Forum“ - Bühne zum Thema **„Erneuerbare Energien im Zusammenspiel – Speicherlösungen als Schlüssel zur Versorgungssicherheit“**. Vertreter aus Politik, Energiewirtschaft, Verbänden und Forschung äußern ihre Einschätzungen zu den Voraussetzungen für eine verlässliche Energiezukunft und zur Rolle von Speicherkapazitäten.

Neben dem Messegeschehen bietet die RENEXPO ein umfangreiches Konferenzprogramm. In Kooperation mit vgbe energy e.V. sowie dem Verein für Ökologie und Umweltforschung werden hoch spezialisierte Fachtagungen ausgerichtet, die aktuelles Know-how, Forschungsergebnisse und Best Practices aus der Wasserkraft vermitteln.

Das jährliche Mitgliedertreffen des Vereins Kleinwasserkraft für das Bundesland Salzburg findet im Rahmen der RENEXPO in Salzburg statt. Damit knüpft die Messe direkt an ihre Historie an und schafft gleichzeitig eine Plattform für Austausch, Vernetzung und Zukunftsdialog in der österreichischen Kleinwasserkraft-Szene.

Ein Treffpunkt für alle, die die Energiewende vorantreiben

Die RENEXPO – connect energies 2026 ist mehr als eine Fachmesse. Sie ist ein Forum für Austausch, Innovation und strategische Partnerschaften. Unternehmen aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Netzintegration, Energiespeicherung, Digitalisierung und Infrastruktur finden hier ein Umfeld, das Inspiration bietet und zugleich konkrete geschäftliche Perspektiven eröffnet. Die RENEXPO 2026 richtet sich an Fachbesucher aus Wirtschaft, Forschung und öffentlicher Hand.

FAKTENBOX

RENEXPO – connect energies

19. – 20. März 2026 im Messezentrum Salzburg

Öffnungszeiten:

Donnerstag | 19. März | 09:00 – 17:00 Uhr

Freitag | 20. März | 09:00 – 15:00 Uhr

Infos und Tickets:

www.renexpo.at

Eintrittspreise vor Ort:

Tagesticket	€ 30,00
-------------	---------

2-Tagesticket	€ 50,00
---------------	---------

Über Renexpo

Weitere Informationen unter www.renexpo.at

Credits/Copyright Bildmaterial

Abdruck im Rahmen Ihrer Berichterstattung honorarfrei (zeitlich unbeschränkt)

© Renexpo Interhydro / DER BILDW.RKER

Rückfragehinweis Presseinformation

Julia Wörndl-Aichriedler

Messezentrum Salzburg GmbH

+43 662 2404 57

woerndl@mzs.at